

# Jubiläumsjahr fulminant gestartet

*Eggenwil: Musikgesellschaft spielte ein Jahreskonzert vom Allerfeinsten*

Hundert Jahre ist die Musikgesellschaft Eggenwil, weder alt noch leise, selbstbewusst und richtig gut. Adele, die Pirates of the Caribbean, Lady Gaga, Meat Loaf, Hawaii Five-0 und Udo Jürgens – das muss man erst mal wagen. Das Jahreskonzert war ein prächtiger Auftakt. Das Jubiläumsfest am 21./22. August wird ein Versprechen.

Hans Rechsteiner

Schon der Auftakt war verblüffend stark. Da rumorte hinten auf der Bühne ein gewaltiges Schlagwerk, vor dem voll besetzten Saal marschierten die Register auf. Jannis Altschul, mit zwölf der Jüngste im Korps, feierte seine Premiere. Die erfrischende Moderatin Mélanie Kohler fand die passende Einleitung: «Wenn man so hört, wie lebendig und wie kraftvoll sie Musik machen, dann ist es klar: Diese Geschichte ist noch lange nicht fertig», gab sie dem Hundertjährigen mit ins Jubiläumsjahr. «Sommer, Meer und eine ganze Portion Spannung» versprach sie fürs erste Stück: «Hawaii Five-0», die Titelmelodie der gleichnamigen Kultserie in einem Arrangement des Dirigenten. Lässige Musik. Lady Gaga, der prägenden Kleider-Stilkone, konnte man zum damaligen 40. Geburtstag gratulieren, mit ihrem «Bad Romance».

## Präzise, hell volltönende Brassband

«Alegría» gehört zu den beliebtesten Shows des weltberühmten kanadischen «Cirque du Soleil». Es ist das Pa-



Die Musikgesellschaft Eggenwil läutete mit einem grandiosen Konzert ihr Hundert-Jahr-Jubiläum ein.

Bilder: Hans Rechsteiner

radebeispiel, will man die Musikgesellschaft Eggenwil beschreiben. Ein fein austarierter, voller Klangkörper, dynamisches Beben durch die Register, ausgelehtes Rhythmusgefühl, Freude an Zwiesgespräch und Zusammenspiel, aufmerksam zum Dirigenten. Durchgehende Spezialität: führendes taktgebendes, kräftiges Schlagwerk und hell klingende Töne vom Xylofon in jedem Stück.

Tim Bergling alias «Avicii», talentierter Musiker und House-DJ, ist eher bekannt mit seinen Songs «Levels», «Wake me up» oder «Hey Brother». Das sind Musik, Energie und einzigar-

tiger Sound. «Addicted to you» präsentierten die Eggenwiler. Dann gab es reines «Kopfkino». Mitkommen auf die Chaos-Abenteuer von Captain Jack Sparrow, mit ihm in See stechen. Pirat Vegezzi zwang es entsprechend kostümiert einigermaßen in geordnete Bahnen. Leinen los und viel Spass.

## Zwei Ehrenmitglieder und die Sicht des Dirigenten

Zur sichtlichen Freude der Musikkameraden und unter gratulierendem Applaus vom Publikum ehrte Präsident Stefan Martin für je zwanzig Jahre Treue Benjamin Endres und Dominic Meier als neue Ehrenmitglieder.

Die Konzertpause war dann Anlass, dem Dirigenten auf den Zahn zu fühlen. Wie beurteilt er seinen Klangkörper? Riccardo Vegezzi leitet die Eggenwiler Dorfmusik seit 2019. Er lebt in Künten, musizierte während dreissig Jahren im starken Musikverein des Dorfes, arbeitet bei den Verkehrsbetrieben Zürich im Bereich Infrastruktur. Er hat grosse Freude am «coolen Haufen» der 24 Musikanten, spürt den speziellen Spirit, liebt den sehr guten Zusammenhalt. «Da sind viele Junge, ein guter Altersschnitt, sie haben Freude an neuen Projekten und sind jederzeit bereit, Neues auszuprobieren», hält er fest. Ausserdem könne er auf eine sehr gute Besetzung bauen,

es fehle derzeit höchstens ein «Es-Alt-Sax». Wieder trommelte der Zwölfjährige die Musikanten auf die Bühne. «Kool and the Gang» mit «Celebration» von 1980 in einem Arrangement von Riccardo Vegezzi. Jannis' Schlagzeug, die sympathischen tiefen Bässe, Tuben, fehlte nur ein Bombardon, darüber brillante feinfühligere Cornets, zügige Posaunen.

Und dann: Adele! «Rolling in the Deep». Die Sängerin rechnet mit ihrem untreuen Partner ab. Wut, Verrat, doch Rückeroberung eigener Stärke. Adele feiert die emotionale Befreiung mit kräftiger Stimme. Ihr tut es auf der Bühne die einheimische Marina Dobler mit einfühlendem Gesang gleich, begleitet von feinen Rhythmen und tiefgründigem Tuba-Klopfen.

## Gas geben bis zur Ohnmacht

Emotionen, Kraft und Ausdruck verlangt auch «Meat Loaf» – berühmtestes Album: «Bat out of Hell». Er gab auf der Bühne Gas bis zur Ohnmacht, hier wurde nun musiziert ohne Gesang, aber mit musikalischer Power. Prächtige, grundtiefe orchestrale Musik, mit Glockenklängen ab dem Xylofon, schnelle brillante Läufe, feine Melodienfolgen der kleinen Saxophone, abwechselnd mit den Hörnern, reines Vergnügen. Man fürchtete ein zeretztes Schlagzeug.

«When the Rain begins to fall» (wenns zu regnen beginnt) ist das wohl spektakulärste Duett der Musikgeschichte, von Jermaine Jackson und Pia Zadora. Gewittriger Auftakt, grosse Töne, farbige Melodiebögen. Hier mit musikalischer Unterstützung von Jan Martin am Flügelhorn.

Schliesslich gab es Tragik zum Mitsingen. «Viva la Vida» (Es lebe das Leben) von Coldplay. Die Sicht eines entthronten Königs von Herrlichkeit zu tiefem Fall, er will das Leben trotz allem Verlust feiern. Es ist der orchestrale Ohrwurm schlechthin, präzise, präzise, reines Vergnügen mit grossem Rhythmus und Spielfreude. Zum Schluss beidseitig der Bühne ein Goldregenknall.

Und dann in den Zugaben Udo Jürgens. Der glaubwürdige Star mit dem weissen Bademantel, der in seinen Live-Konzerten noch besser war als auf den CDs. Da sind die Eggenwiler ausgeflippert, musikalisch brillant, rockig, rassig, frisch.

Klatschen war angesagt. Sie konnten nicht lockerlassen. «Spider Murphy Gang»: «Skandal im Sperrbezirk». Brillant, diese Hörner, dieser Rhythmus, wahre Freude. Skandal um Rosi. Fülle und Volumen. Und sogar der «Sternenhimmel, Sternenhimmel, Sternenhimmel». Mitgesungen und überschwänglich ausklingend bis in die Morgenfrühe.



Musikpräsident Stefan Martin (rechts) adelt Benjamin Endres und Dominic Meier zu Ehrenmitgliedern.

## Vortrag zu «unsere DNA»

*Zufikon: KISS Kafi am 1. April*

Am 1. April ab 18.30 Uhr wird die Medizinstudentin Melia Casutt im KISS-Kafi in das Thema «unsere DNA» eintauchen lassen. DNA ist der grundlegende Bauplan allen Lebens. In jeder Körperzelle trägt sie die Information, die bestimmt, wie ein Körper aufgebaut ist und funktioniert.

Der Vortrag von Melia Casutt gibt eine allgemein verständliche Einführung in Aufbau und Funktion der DNA, erklärt, wie genetische Informationen vererbt werden und warum jeder

Mensch genetisch einzigartig ist. Ausserdem wird gezeigt, welche Rolle DNA heute in der Medizin, in der Forschung und sogar in der Kriminalistik spielt.

Das KISS Kafi findet im Zufikerhaus, Schulhausstrasse, in Zufikon statt. Der Vortrag dauert zirka 45 Minuten und im Anschluss gibt es einen kleinen Apéro, der zum Verweilen und Vernetzen einlädt. Unsere Anlässe sind für alle offen und ein Kässeli für eine freiwillige Kollekte wird aufgestellt. --zg

## Gemeinsam essen

*Zufikon: Senioren-Mittagstisch am 9. April*

Der nächste Pro-Senectute-Mittagstisch für alle Zufiker Seniorinnen und Senioren ab 60 Jahren findet am Donnerstag, 9. April, um 12 Uhr im Alterszentrum Bärenmatt, statt. Neue Teil-

nehmerinnen und Teilnehmer sind wie immer willkommen. Anmelden kann man sich bis Ostermontag, 6. April, bei Elsbeth Felix über die Telefonnummer 079 388 64 53. --zg

## Zufikon

### Infobroschüre 2026/2027

Die neue Infobroschüre von Zufikon ist ab sofort erhältlich. Sie enthält allerlei Wissenswertes über die Wohngemeinde, orientiert über Dienstleistungen und Vereine und dient als umfassendes Nachschlagewerk. Die Broschüre kann am Schalter der Kanzlei kostenlos abgeholt oder im Online-Schalter unter [www.zufikon.ch](http://www.zufikon.ch) heruntergeladen oder bestellt werden. Auf eine Zustellung an alle Haushalte wird wie letztes Mal aus Gründen der Nachhaltigkeit verzichtet.

## Lebensfreude und Präzision

*Zufikon: Saisonstart beim Pétanque Club*

Wenn das charakteristische «Klick» der Stahlkugeln wieder über den Platz hallt, dann ist es offiziell: Der Pétanque Club Zufikon läutet die neue Saison ein. Am Dienstag, 7. April, sind Mitglieder und Neugierige eingeladen, gemeinsam in das Spieljahr 2026 zu starten.

Pétanque ist mehr als nur ein Sport – es ist Lebensfreude, Präzision und Geselligkeit in einem. Pünktlich zum Frühlingsbeginn öffnet der Club seine Bahnen für alle, die Lust auf ein Stück südfranzösisches Flair mitten in Zufikon haben.

Der Startschuss fällt um 19 Uhr. Um die Kameradschaft zu pflegen und auf die kommenden Turniere sowie gemütlichen Spielabende anzustossen, beginnt der Abend mit einem Apéro. Es

ist die ideale Gelegenheit für Interessierte, den Club unverbindlich kennenzulernen, erste Fragen zu stellen oder einfach die Atmosphäre zu geniessen.

Der Saisonstart findet bei jedem Wetter statt. Sollte der Himmel über Zufikon nicht ganz mitspielen, rückt man einfach enger zusammen – die Freude am Spiel und die gute Stimmung stehen im Vordergrund. Ob erfahrener Turnierspieler oder kompletter Neuling, der noch nie eine Kugel in der Hand gehalten hat – beim Saisonstart ist jeder willkommen. Mitzubringen sind lediglich gute Laune und, falls vorhanden, eigene Kugeln. Der Club stellt für Anfänger jedoch Leihmaterial zur Verfügung.

Weitere Infos unter [www.petanqueclub-zufikon.ch/news](http://www.petanqueclub-zufikon.ch/news). --zg

## Zufikon

### Sanierung Bachhaldenstrasse

Am Dienstag, 7. April, beginnen die Bauarbeiten für die Sanierung eines Teilschnitts der Bachhaldenstrasse. Die Arbeiten betreffen den Bereich der Zufahrtsstrasse, welcher zwischen den Gebäuden Bachhaldenstrasse 24 und 34 beginnt. Während der Bauzeit werden Parkplätze entlang der Bachhaldenstrasse für Materialumschlag und Baustellenlogistik benötigt und stehen daher nicht zur Verfügung. Die Bauarbeiten dauern drei bis vier Monate.

## 17 Fahrzeuge fahren zu schnell

*Eggenwil: Geschwindigkeitskontrolle fand statt*

Am Montag, 2. März, führte die Regionalpolizei Bremgarten wiederum eine Geschwindigkeitskontrolle auf der Oberdorfstrasse, Höhe Liegenschaft Nr. 5, in beiden Fahrtrichtungen durch. Zwischen 7 und 10.15 Uhr haben von 47 erfassten Fahrzeugen deren 17 oder 36,2 Prozent die zulässige Höchstgeschwindigkeit von 30 km/h über-

schritten. Die gefahrenen Geschwindigkeiten der Übertretungen ergaben nach Abzug der Messstoleranz von 5 km/h folgendes Bild: Zwischen 31 und 35 km/h: 12 Übertretungen und zwischen 36 und 40 km/h: 5 Übertretungen. Der schnellste Lenker war mit toleranzbereinigter Geschwindigkeit von 40 km/h unterwegs. --gk